georg büchner
GYMNASIUM

Fachhochschulreife

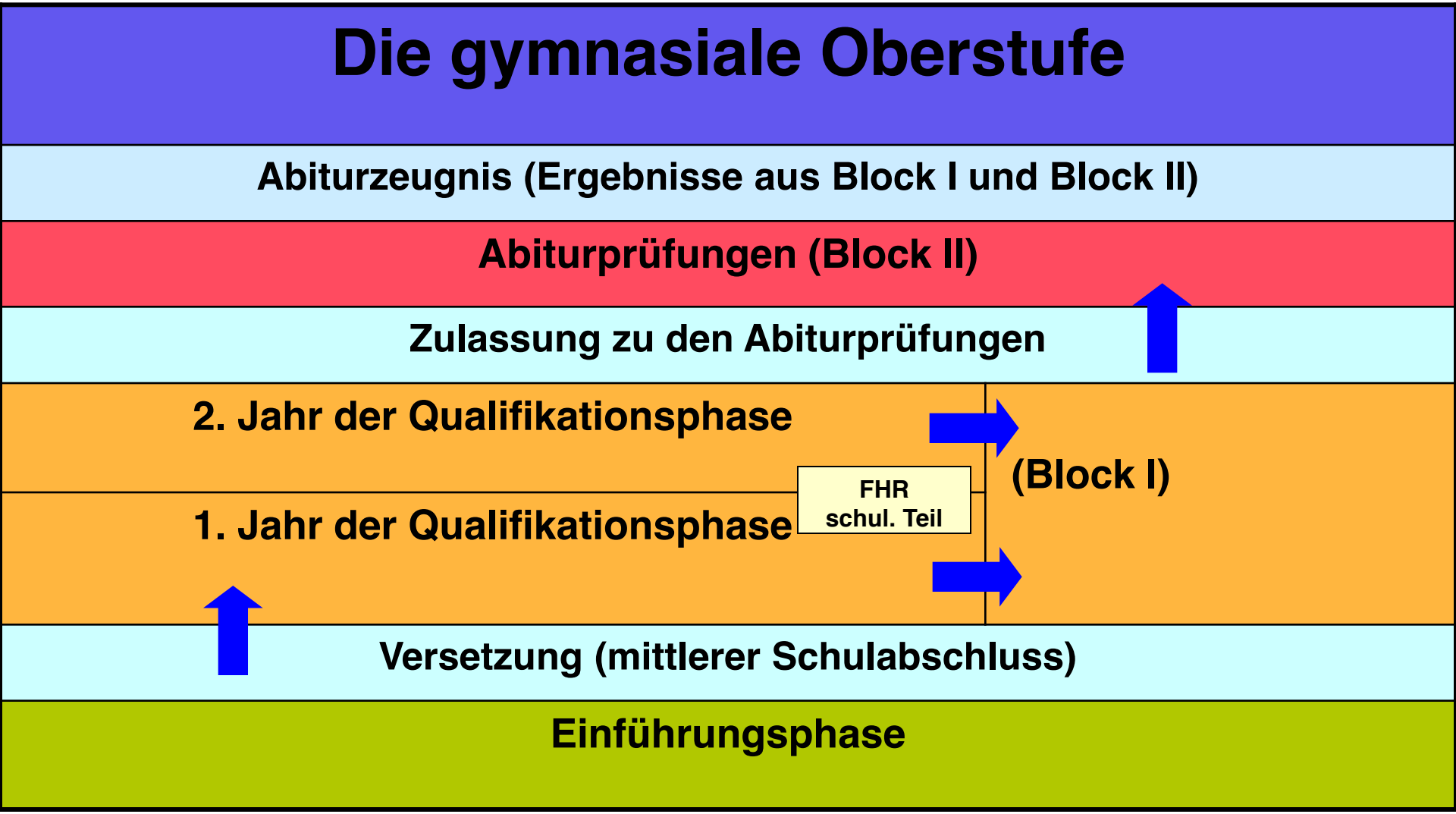
Rücktritt/Wiederholung

und Abiturzulassung

Die gymnasiale Oberstufe

Abiturprüfungen	
2. Jahr (Q 2)	**Qualifikationsphase**
1. Jahr (Q 1)	
Einführungsphase (Eph)	

Die gymnasiale Oberstufe



Mittlerer Schulabschluss

- SchülerInnen, die bisher noch keinen mittleren Schulabschluss haben, erwerben diesen mit dem erfolgreichen Übergang in die Q 2

Fachhochschulreife

- Wertung von beiden Leistungskursen und insgesamt 11 Grundkursen aus 2 aufeinander folgenden Halbjahren der Qualifikationsphase
- **Einbringungsverpflichtung**:
  - 2 Kurse Deutsch
  - 2 Kurse einer Fremdsprache
  - 2 Kurse Mathematik
  - 2 Kurse einer Gesellschaftswissenschaft
  - 2 Kurse Biologie oder Chemie oder Physik

Fachhochschulreife

- doppelte Wertung der Leistungskurse, einfache Wertung der Grundkurse
- **Leistungskurse (4 Kurse)**:

  - höchstens 2 Defizite

  - mindestens 40 Punkte
- **Grundkurse (11 Kurse)**:

  - neben den Pflichtkursen können beliebige weitere eingebracht werden

  - höchstens 4 Defizite

  - mindestens 55 Punkte

Punktesystem

15 P	14 P	13 P	sehr gut
12 P	11 P	10 P	gut
9 P	8 P	7 P	befriedigend
6 P	5 P	4 P Defizit	ausreichend
3 P Defizit	2 P Defizit	1 P Defizit	mangelhaft
0 P Defizit: Kurs gilt als nicht belegt			ungenügend

Gesamtqualifikation: Block I

- **Halbjahresergebnisse** aus **Q 1.1 bis Q 2.2** gemäß Laufbahnbescheinigung
- **27 – 32 Grundkurse** in **einfacher Wertung**
- **8 Leistungskurse** in **doppelter Wertung**
- Einbringung von **35 – 40 anrechenbaren Kursergebnissen**

Kurse, die eingebracht werden müssen:

- ✓ 4 Kurse Deutsch
- ✓ 4 Kurse einer durchgehenden Fremdsprache
- ✓ 2 Kurse Musik, Kunst, Literatur oder vokalprakt. Kurs
- ✓ 4 Kurse einer durchgehenden Gesellschaftswissenschaft
- ✓ 2 Kurse Geschichte oder Sozialwissenschaften „Zusatz“
- ✓ 4 Kurse Mathematik
- ✓ 4 Kurse Physik oder Chemie oder Biologie
- ✓ 2 Kurse Religion oder ersatzweise Philosophie
- ✓ 2 Kurse des weiteren Pflichtfaches (2. FS oder 2. NW) aus Q 2
- ✓ für SchülerInnen ohne 2. FS aus der Sek I immer die Kurse der neu einsetzenden FS aus Q 2
- ✓ immer die 4 Abiturfächer

Abiturzulassung: Defizite

maximal zulässige Defizite bei Einbringung von:

35 – 37 Kursen:	**7** Defizite, davon höchstens **3** im LK
38 – 40 Kursen:	**8** Defizite, davon höchstens **3** im LK

- kein anzurechnender Kurs mit 0 Punkten
- mindestens 200 Punkte in Block I

Rücktritt in die EF

- Wer in der Q 1 nicht mehr erfolgreich mitarbeiten kann, **kann** bis zum Ende des ersten Halbjahres der Q 1 auf Antrag in die Einführungsphase **zurücktreten**.
- **Über die Versetzung wird am Ende der EF erneut entschieden.**
- Bereits erreichte Schulabschlüsse bleiben erhalten.
- Bei Nichtversetzung am Ende der EF muss die gymnasiale Oberstufe verlassen werden.
- Eine Nachprüfung ist nicht möglich.

Wiederholung in der Q ‘phase

- Wer mehr als **3 Leistungskursdefizite** hat oder einen **Leistungskurs mit Null Punkten** abgeschlossen hat, **muss** die letzten 2 Halbjahre **wiederholen**.
- Wenn feststeht, dass die **Leistungsausfälle im Grundkursbereich** bis zur Zulassung nicht mehr aufholbar sind, **muss** ebenfalls **wiederholt werden**.
- Eine Wiederholung ist nur dann möglich, wenn noch kein Jahr der gymnasialen Oberstufe wiederholt wurde. Ansonsten muss die gymnasiale Oberstufe verlassen werden.

Wiederholung in der Q ‘phase

- Wer 2 **Leistungskursdefizite** hat oder wessen Zulassung im **Grundkursbereich gefährdet** erscheint, **kann auf Antrag** die letzten 2 Halbjahre **wiederholen**.
- Über Anträge auf Wiederholung entscheidet die Jahrgangsstufenkonferenz. Sie müssen **rechtzeitig** vor der Konferenz **am Halbjahresende** gestellt werden.
- Freiwillige Wiederholungen sind nur bei einer wirklichen **Gefährdung der Schullaufbahn** möglich, nicht beim Wunsch nach Verbesserung des Notendurchschnitts.
- Eine Wiederholung ist nur dann möglich, wenn noch kein Jahr der gymnasialen Oberstufe wiederholt wurde.

Berechnung der Zulassung

Fach	Abi-fach	Q1		Q2		Anzahl anrechenbare Kurse
		1.	2.	3.	4.	
D	3.	6	6	6	6	4
E		4	4	4	4	4
MU		6	6	---	---	2
GE		---	---	4	6	2
SW	4.	6	6	6	6	4
M	LK	4	4	4	6	4
BI	LK	6	6	6	6	4
PH		(4)	(4)	6	6	4
IF		6	6	6	(4)	4
KR		6	6	---	---	2
SP		6	6	6	6	4
PK-MU		---	---	*6*	*6*	2
Eph: 35 WStd	WStd	34	34	33	33	40

1) Festlegung der 35 mindestens einzubringenden Kurse (27 GKs plus 8 LKs)

2) Feststellung, ob die zulässige Anzahl der Defizite (7) überschritten wurde. →→→ *JA! Aber: Bei Einbringung von mindestens 38 Kursen sind 8 Defizite erlaubt.*

3) Feststellung, ob mindestens 38 Kurse eingebracht werden können, ohne die erlaubte Anzahl der Defizite zu überschreiten. →→→ NEIN! *Bei Einbringung von 38 Kursen müssten weitere Kurse mit Defiziten eingebracht werden. Die Anzahl der zulässigen Defizite wäre damit überschritten.*

=> NICHT ZUGELASSEN!

Berechnung der Zulassung

Fach	Abi-fach	Q1		Q2		Anzahl anrechenbare Kurse
		1.	2.	3.	4.	
D	3.	6	6	6	6	4
E		4	4	4	4	4
MU		6	6	---	---	2
GE		---	---	4	6	2
SW	4.	6	6	6	6	4
M	LK	4	4	4	6	4
BI	LK	6	6	6	6	4
PH		(4)	(4)	6	6	4
IF		6	6	6	5	4
KR		6	6	---	---	2
SP		6	6	6	6	4
PK-MU		---	---	6	6	2
Eph: 35 WStd	WStd	34	34	33	33	40

1) Festlegung der 35 mindestens einzubringenden Kurse (27 GKs plus 8 LKs)

2) Feststellung, ob die zulässige Anzahl der Defizite (7) überschritten wurde. →→→ *JA! Aber: Bei Einbringung von mindestens 38 Kursen sind 8 Defizite erlaubt.*

3) Feststellung, ob mindestens 38 Kurse eingebracht werden können, ohne die erlaubte Anzahl der Defizite zu überschreiten. →→→ JA! *Durch die Verbesserung der Note in Informatik von 4 P auf 5 P kann dieser Kurs eingebracht werden. Die Defizite in Physik aus der Q 1 müssen nicht eingebracht werden.*

4) Berechnung des Punktedurchschnitts (Leistungskurse zählen doppelt!) / Feststellung, ob die Mindestpunktzahl erreicht ist:

a) Leistungskursbereich: 42 Pkte x 2 = 84 Pkte.
b) Grundkursbereich: 169 PKte.
c) Summe **253 Pkte**.
d) Normierung: (253 : 46) (Lke zählen doppelt!) x 40 = 220 [P]

=> ZUGELASSEN!

Berechnung der Zulassung

Fach	Abi-fach	Q1		Q2		Anzahl anrechenbare Kurse
		1.	2.	3.	4.	
D	3.	5	5	5	5	4
E		4	4	4	4	4
MU		5	5	---	---	2
GE		---	---	4	5	2
SW	4.	5	5	5	5	4
M	LK	4	4	4	6	4
BI	LK	6	6	6	6	4
PH		(4)	(4)	5	5	4
IF		5	5	5	5	4
KR		5	5	---	---	2
SP		5	5	5	5	4
PK-MU		---	---	5	5	2
Eph: 35 WStd	WStd	34	34	33	33	40

1) Festlegung der 35 mindestens einzubringenden Kurse (27 GKs plus 8 LKs)

2) Feststellung, ob die zulässige Anzahl der Defizite (7) überschritten wurde. →→→ *JA! Aber: Bei Einbringung von mindestens 38 Kursen sind 8 Defizite erlaubt.*

3) Feststellung, ob mindestens 38 Kurse eingebracht werden können, ohne die erlaubte Anzahl der Defizite zu überschreiten. →→→ JA!
Die Defizite in Physik aus der Q 1 müssen nicht eingebracht werden.

4) Berechnung des Punktedurchschnitts (Leistungskurse zählen doppelt!) / Feststellung, ob die Mindestpunktzahl erreicht ist:

a) Leistungskursbereich: 42 Pkte x 2 = 84 Pkte.
b) Grundkursbereich: 145 PKte.
c) Summe **229 Pkte**.
d) Normierung: (229 : 46) (Lke zählen doppelt!) x 40 = 199 [P]

=> NICHT ZUGELASSEN! Es müssen mindestens 200 Punkte erreicht werden.

Gesamtqualifikation: Block II

- Leistungen in den **4 Fächern der Abiturprüfung**
- alle Prüfungsfächer in **fünffacher Wertung**
- bei Einbringen einer **besonderen Lernleistung** alle Prüfungsfächer sowie die besondere Lernleistung in **vierfacher Wertung**
- mindestens 100, höchstens 300 Punkte
- 2 Fächer, davon mindestens 1 Lk, mit mindestens je 25 Punkten (bei besonderer Lernleistung mit mindestens je 20 Punkten)